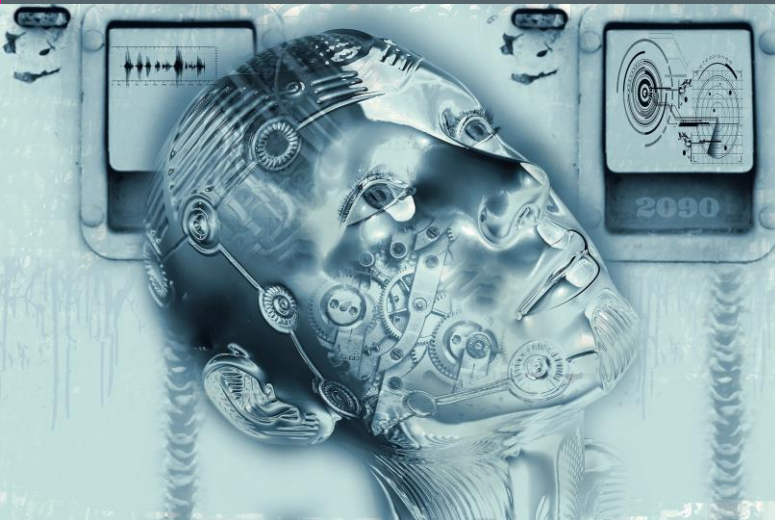


Geschäftsanhahnung USA

Im Bereich Industrie 4.0

Chicago, Illinois | 20. – 24. März 2023



Geschäftsmöglichkeiten für Technologieanbieter im Bereich Industrie 4.0

Vom 20. bis 24. März 2023 führt die AHK USA Chicago in Zusammenarbeit mit SBS systems for business solutions, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanhahnungsreise nach Illinois durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittelgroße deutsche Unternehmen (KMU), die Technologien und Lösungen im Bereich Industrie 4.0 anbieten.

Präsident Joe Biden hat den Wiederaufbau des Industriesektors in den USA als eine Priorität seiner Amtszeit angekündigt. Für Industrielieferer und Anbieter von Industrie 4.0 Lösungen entstehen also in den kommenden Jahren große Marktchancen.

Der Bedarf an Digitalisierungs- und Automatisierungsprozessen, hat durch die weltweite Covid-19 Pandemie in den letzten zwei Jahren einen starken Aufschwung erlebt und sorgt für eine andauernd-steigende Nachfrage von Experten in Sachen Industrie 4.0. Unternehmen finden somit neue Wege, um ihre Effizienz zu steigern und Produktions- bzw. Lieferketten zu optimieren. Gleichzeitig entstehen viele neue Kooperations- und

Geschäftsmöglichkeiten, da viele Unternehmen die Wichtigkeit mit dem technologischen Fortschritt Schritt zu halten, erkannt haben.

Der Mittlere Westen bietet diesbezüglich eine Vielzahl von Möglichkeiten, da es als Produktionsstandort besonders stark von den Entwicklungen der Industrie 4.0 profitiert. Neue Technologien können individuell nach Kundenwünschen angepasst werden und somit Optimierungen in der Produktionskette und damit verbundenen Kosten der Massenproduktion ermöglichen.

Durchführer

Ihre Vorteile einer Teilnahme

- ✓ Individuell organisierte B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäfts- und Vertriebspartnern
- ✓ Networking mit potenziellen Geschäftskontakten und Entscheidungsträgern des Sektors
- ✓ Detaillierte Informationen zum Zielmarkt sowie individuelle Informationen über Geschäftsmöglichkeiten im US-Markt
- ✓ Präsentation Ihrer Produkte vor Vertretern und Multiplikatoren aus der Industrie
- ✓ Einschätzung Ihrer Internationalisierungschancen in den USA

Wer? - Zielgruppe

Das Projekt richtet sich an deutsche Unternehmen, vorrangig kleine und mittlere Unternehmen (KMU), mit innovativen Lösungen und Technologien im Geschäftsfeld Industrie 4.0 mit Fokus auf:

- ✓ Digitalisierung und Automatisierung
- ✓ Internet der Dinge – Internet of things (IoT)
- ✓ Forschung und Entwicklung in den Bereichen KI und Maschine Learning
- ✓ Vernetzung von Maschinen untereinander (M2M)

Marktpotential

Gerade deutsche Unternehmen haben besonders viel Potenzial in dem US-amerikanischen Markt, da Made in Germany international als Qualitätssiegel gilt. Eine Studie unter deutschen Unternehmen, die in den USA ansässig sind, hat auch gezeigt, dass weiterhin stark in Digitalisierung und Automatisierung investiert wird. Von den befragten gaben 39% an, weiterhin verstärkt in Automatisierung und 37% in Digitalisierung investieren zu wollen.

Ihr Expertenteam

Projekträger – AHK USA-Chicago

Projekträger –AHK USA-Chicago dient als Bindeglied zwischen deutschen und amerikanischen Unternehmen im Mittleren Westen der USA.

Kooperationspartner – SBS systems for business solutions

Seit 1999 entwickelt SBS maßgeschneiderte Lösungen für komplexe Internationalisierungsprojekte. Das Kerngeschäft liegt in der Beratung mittelständiger Unternehmen bezüglich ihrer weltweiten Exportaktivitäten. Geografisch konzentriert sich SBS in enger Partnerschaft mit den AHKs USA und Kanada auf die erfolgreiche Geschäftsentwicklung in Nordamerika.

Das Reiseprogramm

**Das Programm wird im weiteren Projektverlauf individuell an die Bedürfnisse der Teilnehmenden angepasst*

Datum	Programminhalte
Sonntag (Chicago) 19.03.2023	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Anreise • Welcome Briefing und Vorstellung der Unternehmen • Begrüßungsabendessen
Montag (Chicago) 20.03.2023	<ul style="list-style-type: none"> • Offizieller Auftakt, Chicago (AHK USA-Chicago) • Vorstellung Reiseablauf • Marktbriefing mit lokalen Experten für Industrie 4.0 • Interkulturelles Training
Dienstag (Chicago) 21.03.2023	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentationsveranstaltung • B2B Netzwerk-Lunchbuffet mit potenziellen Geschäfts- und Kooperationspartnern • Teilnahme an lokalen, themenrelevanten Netzwerkveranstaltungen oder gemeinsames Abendessen
Mittwoch (Chicago) 22.03.2023	<ul style="list-style-type: none"> • Unternehmensbesichtigung TRUMPF Smart Factory, Hoffman Estates, Illinois und z. B. Heidenhain Corporation, Schaumburg, Illinois • B2B-Einzeltermine
Donnerstag (Chicago) 23.03.2023	<ul style="list-style-type: none"> • Besuch bei Bosch Chicago Connectory und mHub, Chicago • B2B-Einzeltermine
Freitag (Chicago) 24.03.2023	<ul style="list-style-type: none"> • Unternehmensbesichtigung z. B. Herrmann Ultrasonics, Bartlett, Illinois und/oder Besichtigung MxD Factory Floor, Chicago • Debriefing/Bilaterale Abschlussgespräche mit den deutschen Teilnehmern, Besprechung weiterer Schritte im US-Markteinstieg

Kosten und Teilnahmebedingungen

Die **Anmeldeunterlagen** und weitere Infos finden Sie unter:

<https://germatech.org/geschäftsanhaltung-usa-2023-industrie-4-0/>

Anmeldeschluss ist der 30.11.2022

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1.000 EUR (netto) für Unternehmen ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitern

Individuelle Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmenden können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter <https://www.ixpos.de/mep> abgerufen werden.

Sollten die Auswirkungen der globalen Corona-Pandemie eine physische Durchführung vor Ort nicht zulassen, kann das Projekt, in Abstimmung mit den Teilnehmenden, auf ein digitales Format umgestellt werden. Die Eigenanteile der Unternehmen werden in diesem Fall um die Hälfte reduziert.

Kontakt

SBS systems for business solutions GmbH
Herr Thomas Nytsch
Tel.: +49 30 5861994-10
E-Mail: thomasnytsch@sbs-business.com
Web: www.germatech.org

Kooperationspartner



Fachpartner



Anmeldeschluss ist der 30.11.2022



Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

